

Presseinformation

27. November 2019

Besichtigungstour durch das Wasserkraftwerk Wyhlen und zur neuen Power-to-Gas-Anlage

- Besucher erleben Produktion von Ökostrom und zukünftige Erzeugung von Wasserstoff
- Rundgang durch die Kraftwerksanlagen
- Anmeldung erforderlich

Wyhlen. Energiedienst lädt zu einer Besichtigungstour durch das Wasserkraftwerk Wyhlen mit Blick in die neue Power-to-Gas-Anlage am Dienstag, 3. Dezember 2019 ein. Auf dem Programm steht neben einer Präsentation über die Energiegewinnung aus Wasserkraft und die zukünftige Wasserstoffgewinnung auch ein Rundgang durch das Maschinenhaus sowie zur Wasserstoff-Anlage.

Treffpunkt ist in der AULA beim Wasserkraftwerk Wyhlen. Die Besichtigung beginnt um 14 Uhr und dauert etwa zwei Stunden. Das Mindestalter für die Besichtigung beträgt 12 Jahre. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, nimmt die Besucherinformation von Energiedienst gerne Anmeldungen entgegen unter Tel.: 07623 92 – 2650, für die Schweiz 0041 62 869 - 2650 (Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr) oder per E-Mail: monika.kiefer@energiesdienst.de

Seit mehr als 100 Jahren gewinnt Energiedienst Strom aus Wasserkraft am Hochrhein und im Schwarzwald. Mittlerweile erzeugt das Unternehmen rund 3,3 Milliarden Kilowattstunden Strom aus regenerativer Wasserkraft in den eigenen Kraftwerken. Energiedienst investiert kontinuierlich in den Ausbau der Wasserkraft. Seit dem Umbau des Wasserkraftwerks Wyhlen Anfang der 90er Jahre produzieren sechs moderne Straflo- und fünf traditionelle Francis-Turbinen Strom. Auch die Fischaufstiegsmöglichkeiten wurden modernisiert. Nun ersetzt ein Fischlift den alten Fischpass, und die alte Fischtreppe wurde zu einem Raugerinne-Beckenpass umgebaut.

Im Rahmen eines Leuchtturmprojekts erbaute Energiedienst 2018 auf dem Gelände des Wasserkraftwerks Wyhlen eine Erzeugungsanlage für Wasserstoff. Diese sogenannte Power-to-Gas-Anlage stellt mittels Elektrolyse Wasserstoff aus Wasser her. Als Energieträger kommt dem Wasserstoff eine besondere Bedeutung zu: Er ist einer der Eckpfeiler der Energiewende, denn Wasserstoff kann heute problemlos gespeichert werden, hat eine höhere Energiedichte als alle anderen chemischen Brennstoffe und verursacht bei der Verbrennung keine schädlichen Emissionen. Der hier erzeugte Wasserstoff soll als Kraftstoff für Brennstoffzellenfahrzeuge dienen und so dazu beitragen, den CO₂-Ausstoß im Verkehrssektor zu reduzieren.

Unternehmensinformation

Die Energiedienst-Gruppe ist eine regional und ökologisch ausgerichtete deutsch-schweizerische Aktiengesellschaft. Sie erzeugt Ökostrom aus Wasserkraft und vertreibt Strom sowie Gas. Eigene Netzgesellschaften versorgen die Kunden mit Strom. Einen weiteren Fokus bilden intelligent vernetzte Produkte und Dienstleistungen für die dezentrale erneuerbare und digitale Energiewelt der Zukunft, wie Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen, Stromspeichersysteme und Elektromobilität nebst E-CarSharing.

Die Energiedienst-Gruppe beliefert über 270.000 Kunden mit Strom. Sie beschäftigt knapp 1.000 Mitarbeitende, davon etwa 50 Auszubildende. Zur Gruppe gehören die Energiedienst Holding AG, die Energiedienst AG, die ED Netze GmbH, die Messerschmid Energiesysteme GmbH, die EnAlpin AG im Wallis sowie die Tritec AG und die winsun AG. Die Energiedienst Holding AG ist eine Beteiligungsgesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG (Karlsruhe).

Mehr Infos unter: www.energiedienst.de/presse
Folgen Sie uns auch auf Twitter www.twitter.com/energiedienst